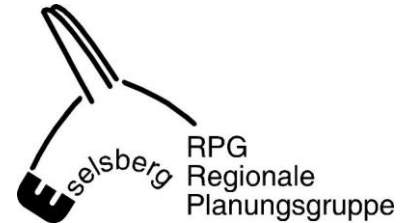


**Protokoll
der Regionalen Planungsgruppe (RPG) Eselsberg
vom Mittwoch, 02.10.2019 um 18 Uhr
in den Räumen des FUE Event e.V.,
Fort Unterer Eselsberg
Mähringer Weg 75, 89075 Ulm**



Anwesend: Monika Pany, Ulrich Willmann (Stadt Ulm), Klaus-Dieter Lange, Markus Schmidbauer, Eija Kaindl, Reinhold Eichhorn (FWG-Fraktion), Dr. Hans-W. Roth (CDU-Fraktion), Sandra Benachour, Rachid Benachour, Thomas Kammer (stellvertr. RPG-Sprecher), Uli Scheitenberger (VfB), Edgar Winter (RPG-Sprecher), Gunda Willfort (Stako), Christa Gerstner (stellvertr. RPG-Sprecherin), Banu Cengiz Öner (GRÜNE-Fraktion)
Entschuldigt: Sabine Trucksäß

Moderation: Edgar Winter

Protokoll: Gunda Willfort

Beginn: 18 Uhr – **Ende:** 19.45 Uhr

1. Besprechung des letzten Protokolls

angenommen

2. Ergänzungen der Tagesordnung

- **Neue Wohnbauareale am Unteren Eselsberg**

Am 17.09.2019 fand im Bürgerzentrum Eselsberg eine Informationsveranstaltung der Stadt Ulm zu obigem Thema statt. Da die RPG aufgrund eines Versehens nicht informiert war, berichtet Ulrich Willmann, Abteilungsleiter Strategische Planung bei der Stadt Ulm in der RPG-Sitzung zum aktuellen Stand.

Nachfolgend der Link zur Präsentation der Bürgerveranstaltung und das stadtklimatologische Gutachten:

<https://www.ulm.de/leben-in-ulm/bauen-und-wohnen/stadtplanung/aktuelle-rahmenplaene/neue-wohnbauareale-am-unteren-eselsberg>

2016/2017 sei ein Auftrag des Gemeinderats an die Verwaltung ergangen, Entwicklungspotenziale in den Stadtteilen zu eruieren. Am Eselsberg betreffe dies vor allem den Unteren Eselsberg mit Hans-Multscher-Schule und Kleingartenanlage. Der Fokus liege dabei am Mähringer Weg entlang der Straßenbahn, da Nachverdichtung dort Sinn mache, wo es eine gute Infrastruktur gebe.

Kleingärten seien in Ulm geschützt, was jedoch durch einen Gemeinderatsbeschluss rückgängig gemacht werden könne. Den Kleingärtnern wurden bereits Alternativen im Lehrer Tal und Am Türmle angeboten.

Thema der Bürgerveranstaltung war u.a. die Auswirkung auf das Stadtklima. Die klimatologische Untersuchung habe ergeben, dass der Kaltluftstrom im Lehrer Tal durch die Bebauung nur unwesentlich verändert werde, da der Grünstreifen großteils erhalten bleibe.

Da mehrere Gärten in Privatbesitz seien und die Stadt hier in absehbarer Zeit keinen Zugang habe, werde die Verwaltung dem Gemeinderat Variante 1 zur Genehmigung vorschlagen.

Da die Hans-Multscher-Schule bisher ca. 3 ha Fläche benötige, werde ein Neubau an der Stelle der jetzigen Turnhalle favorisiert. Eine moderne Schulplanung sehe ein kompaktes Gebäude, z.B. durch einen Quaderbau, vor. Die alte Schule könne währenddessen weiter genutzt werden, nach Fertigstellung erfolge der Abriss. Die RPG beantragt, bei der Planung des Neubaus auch die künftigen Kinder des Neubaugebiets Am Weinberg mitzubedenken.

Nach Freiwerden des alten Schulareals sei hier eine urbane Bebauung, nach unten hin aufgelockert, mit ca. 200 Wohnungen denkbar. Vorstellbar sei lt. Herrn Willmann auch ein kleines Ladenzentrum, bzw. ein Discounter. Die RPG-Mitglieder äußern große Bedenken, dass dies zusätzlich Kundschaft von der Ladenzeile abziehe, die bereits jetzt sehr schlecht an den öffentlichen Verkehr angeschlossen sei. Ziel sei, auch mit der Bebauung Am Weinberg gewesen, die Ladenzeile zu stärken und als Mittelpunkt zu erhalten. Ein Discounter sei, wenn überhaupt, nur in der Nähe der Ladenzeile sinnvoll, um eine gegenseitige Belebung zu bewirken. Eine Nahversorgung, z.B. durch einen Bäcker, wird dagegen begrüßt. Die Bebauung erfolge lt. Herrn Willmann über eine sogenannte Konzeptvergabe, d.h. die Investoren müssen soziale, energetische, bzw. andere Bedingungen erfüllen, um eine Fläche erwerben zu können.

- FUG-Baustelle Lupferbrücke / Weinbergweg
- Parksituation

3. Aktuelles zum Wochenmarkt

Bei der nächsten RPG-Sitzung wird Brigitte Mendle, Ansprechpartnerin der Ulm-Messe für die Marktbesucher, über den aktuellen Stand berichten.

Frau Willfort teilt mit, dass Frau Mendle zu unterschiedlichen Zeiten auf dem Wochenmarkt anwesend gewesen und der Großteil der Marktbesucher zufrieden sei. In nächster Zeit werden durch die Ulm-Messe weitere Werbeaktionen erfolgen, u.a. über die Hauspost und durch Plakataktionen.

Einen Imbiss-, bzw. Kaffeestand lehnt die Ulm-Messe zum gegenwärtigen Zeitpunkt ab, da der Wochenmarkt keine Konkurrenz zu den bestehenden Läden darstellen solle und die Angebote sich gegenseitig befruchten sollen. Im Augenblick sei auch keine Stellfläche frei.

4. Planung der Aktion „Christbaum loben“

Das „Christbaum loben“ findet am Freitag, 06.12.2019 um 17.30 Uhr statt. Der OB, Herr Gunter Czisch, übernimmt das Grußwort zur Eröffnung. Bereits ab 16 Uhr und am Vortag bietet der VfB in einer eigenen Hütte einen Würstl- und Glühweinstand an. Die Kita Mähringer Weg backt wieder Waffeln, evtl. beteiligt sich auch eine Schulklasse der Adalbert-Stifter-Schule mit einem Stand.

Die Aufstellung und Beleuchtung des Christbaums erfolgt über die Ulm-Messe, wofür die RPG herzlichen Dank sagt. Die Organisation des kleinen Events erfolgt durch die RPG. Lt. Brigitte Mendle von der Ulm-Messe sei eine Bewirtung auch über einen längeren Zeitraum im Advent, bzw. auch kleine Veranstaltungen am Platz denkbar.

In der nächsten RPG-Sitzung am 06.11. erfolgt die konkrete Planung. Gesucht wird noch ein Nikolaus, der kleine Geschenke an die Kinder verteilt, um das „Christbaum loben“ auch für Familien am Nikolaustag attraktiv zu machen.

5. Terminplanung 2020

Zuletzt wurde diskutiert, die RPG-Sitzungen im Wechsel mit dem Bürgerzentrum in der neuen Quartierszentrale abzuhalten, da die Räumlichkeiten dort zentral, leichter zu erreichen und für geeignet erachtet werden. Es gibt jetzt eine Zusage von Simone Kottmann, Quartiersmanagerin, für die Raumnutzung.

Die Terminplanung für 2020 sieht folgendermaßen aus:

- 08.01. Bürgerzentrum
- 05.02. Quartierszentrale
- 04.03. Bürgerzentrum
- 01.04. Quartierszentrale
- 06.05. Bürgerzentrum
- 03.06. Quartierszentrale
- 01.07. Bürgerzentrum
August entfällt
- 09.09. Bürgerzentrum
- 07.10. Quartierszentrale
- 04.11. Bürgerzentrum
- 02.12. Quartierszentrale

6. Bericht aus dem Gemeinderat / Berichte aus den Arbeitskreisen

- Der AK Ladenzeile lädt herzlich ein zum **Flohmarkt in der Ladenzeile am Samstag, 12.10.2019 von 10 bis 14 Uhr**. Infos und Anmeldung bei Christa Gerstner, Stifter-Apotheke, Tel.: 0731 53803.
- Die neuen Flyer der RPG können gerne mitgenommen und verteilt werden.
- Im Gemeinderat wurde der Abbruch der Beringer Brücke beschlossen. Die Fernwärme soll über eine Stahlbrücke geleitet werden, die Kosten belaufen sich auf 3,5 Mio. €.
- Die FUG bemühe sich darum, die Baustelle Lupferbrücke / Weinbergweg schnellstmöglich abzuschließen.

7. Sonstiges / Termine

- Einige Besucher beklagen erneut die angespannte Parksituation, bzw. Falschparker am ES. Es wird auf die Schwerpunktkontrollaktion hingewiesen, die lt. Herrn Häußler von den Bürgerdiensten der Stadt Ulm bis 31.10.2019 erfolgen soll. Ergebnisse werden der RPG mitgeteilt.
- Aufgrund von Beschwerden wird erneut auf den Mängelmelder der Stadt Ulm verwiesen. Hier können Schäden eingebracht und deren Erledigung nachverfolgt werden: <http://ulm.mängelmelder.de>
- Herzliche Einladung zur **Eröffnung der neuen Quartierszentrale am Donnerstag, 17. Oktober 2019 um 15 Uhr**. Frau Iris Mann, Bürgermeisterin für Bildung, Soziales und Kultur überbringt ein Grußwort. Für Kaffee, Kuchen und Musik ist gesorgt. In der Anlage erhalten Sie die Einladung.
- Frau Gerstner berichtet von Rückfragen aus der Bevölkerung nach dem Fortgang des Projektes 2020. Die Menschen hätten Erwartungen, dass investiert werde. Insbesondere die schlechte Beleuchtung abends nach Ladenschluss werde vielfach beklagt und subjektiv als beängstigend wahrgenommen, auch wenn offizielle Messungen dies nicht bestätigen. Lt. Frau Willfort werden in der neuen Quartierszentrale künftig vielfältige Angebote stattfinden, das Nachbarschaftscafé findet bereits jetzt alle zwei Wochen statt. Um aktuelle Informationen zum Projekt und auch zum Stand der Teilprojektgruppen zu erhalten, wird Frau Kottmann, Projektleitung und Quartiersmanagerin der Quartierszentrale, in eine RPG-Sitzung eingeladen.
- FUG: der Stillstand an der Baustelle Lupferbrücke ist weiter ein großes Ärgernis für die Eselsberger Bürgerinnen und Bürger. Bereits vor einiger Zeit sei der Abschluss der Arbeiten bis August angekündigt worden, die Baustelle sei jetzt seit zwei Jahren unvollendet.

Die nächsten RPG-Sitzungen und Schwerpunktthemen (soweit bekannt):

Wann	Wo	Thema	Gäste?
06.11.	BZ ES	Aktuelles zum Wochenmarkt Inklusiver Alter Eselsberg	Brigitte Mendle, Ulm-Messe Simone Kottmann, Projektleitung
04.12.	FUE		

Themenspeicher:

Christbaum loben, FUG-Baustelle Lupferbrücke, Unterführung Blaubeurer Straße, Beringer Brücke, Parksituation, Schulsituation am ES

Gunda Willfort
10.10.2019